

Design

Curriculum

Diplomstudium

Dauer: 8 Semester

Studienzweige:

**Angewandte Fotografie
und zeitbasierte Medien**

Studienkennzahl: 626

Grafik Design

Studienkennzahl: 576

Grafik und Werbung

Studienkennzahl: 577

Landschaftsdesign*

(auslaufend)

Studienkennzahl: 579

Mode

Studienkennzahl: 584

Version: Wintersemester 2015/2016

Beschluss des Senats der Universität für angewandte Kunst Wien,
verlautbart im Mitteilungsblatt (MBI.) Stück 10, 2013/14
(02.04.2014)

Änderungen: MBI. Stück 1, 2014/15 (01.10.2014); MBI. Stück 14,
2014/15 (30.03.2015), MBI. Stück 10, 2015/16 (18.03.2016).

Rechtsgültig ist ausnahmslos die im Mitteilungsblatt der Universität für
angewandte Kunst Wien veröffentlichte Fassung.

*Ab dem Wintersemester 2013/14 erfolgen keine Neuzulassungen zum Studienzweig Landschaftsdesign.

Inhaltsverzeichnis

<u>1.</u>	Aufbau und Gliederung des Studiums	2
<u>2.</u>	Qualifikationsprofil	2
<u>3.</u>	Studienverlauf	4
<u>3.1.</u>	Erster Studienabschnitt	4
<u>3.2.</u>	Zweiter Studienabschnitt	5
<u>3.2.1.</u>	Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien	5
<u>3.2.2.</u>	Grafik Design	7
<u>3.2.3.</u>	Grafik und Werbung	9
<u>3.2.4.</u>	Landschaftsdesign (<i>auslaufend</i>)*	11
<u>3.2.5.</u>	Mode	13
<u>4.</u>	Prüfungsordnung	15
<u>4.1.</u>	Zulassungsprüfung	15
<u>4.2.</u>	Erste Diplomprüfung	15
<u>4.3.</u>	Zweite Diplomprüfung	17
<u>4.4.</u>	Diplomarbeit	17
<u>4.5.</u>	Lehrveranstaltungsprüfungen	18
<u>4.6.</u>	Anerkennung relevanter Praktika	18

1. Aufbau und Gliederung des Studiums

Der Studienplan für das Diplomstudium der Studienrichtung Design an der Universität für angewandte Kunst Wien gliedert sich in zwei Studienabschnitte.

Der erste Studienabschnitt umfasst zwei Semester (60 ECTS-Punkte), der zweite Studienabschnitt sechs Semester (180 ECTS-Punkte).

Der zweite Studienabschnitt wird in folgenden Studienzweigen angeboten:

- Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien
- Grafik Design
- Grafik und Werbung
- Landschaftsdesign (*auslaufend*)*
- Mode

2. Qualifikationsprofil

Ziele

An der Universität für angewandte Kunst Wien stehen Ideenfindung, Konzeption, Umsetzung und Präsentation im Zentrum des Studiums. Zentrales Anliegen ist die individuelle Entfaltung des künstlerischen/gestalterischen Potenzials der Studierenden. Das Verständnis von Design schließt das Bewusstsein gegenüber der Verantwortung für kulturelle, soziale, ökologische, ökonomische und politische Entwicklungen ein.

Berufsfelder

Die Absolventinnen und Absolventen arbeiten mit ihren erworbenen Qualifikationen unter anderem

- als Fotografinnen in allen Bereichen der angewandten Fotografie, wie zB. Werbe- und Produktfotografie, Fotojournalismus, Architektur- und Modefotografie und Film. Sie agieren als GestalterInnen, die den komplexen sich schnell entwickelnden Markt der Bildproduktion kritisch hinterfragen und durch die individuell entwickelte Handschrift und Haltung technisch auf höchstem Niveau für sich erschließen können. (*Studienzweig Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien*)

-
- als GrafikdesignerInnen, Art DirectorInnen, Typografinnen, IllustratorInnen, Fotografinnen und KünstlerInnen, freischaffend oder in Designagenturen, in Werbe- oder New Media-Agenturen, im Verlagswesen, in kulturellen Einrichtungen, für die Privatwirtschaft und die öffentliche Hand. Als Cross Media Player mit fundierten Kenntnissen in Kommunikationstheorie, Kulturwissenschaft und Designmanagement und mit der Verantwortung für gesellschaftliche, ökonomische und ökologische Zusammenhänge sind sie ausgebildet, Designlösungen für zeitbasierte Medien, interaktive Medien und Print zu entwickeln und umzusetzen. Dies umfasst u.a. Brand und Corporate Design, Story Telling, Interactive Design, Fotografie, Illustration, Typografie, Druckgrafik, Packaging, Informations- und Ausstellungsdesign, Sound Design. (*Studienzweig Grafik Design*)
 - als GrafikerInnen, LayouterInnen, TexterInnen, Art DirectorInnen, Advertising ManagerInnen in Werbeagenturen und in Werbeabteilungen von Unternehmen und sonstigen Organisationen. Mit fundierten Kenntnissen in Kommunikationstheorie, Kulturwissenschaften, Markt- und Motivationsforschung sind sie speziell ausgebildet, Werbekonzepte für gedruckte und elektronische Medien zu entwickeln und durchzuführen. (*Studienzweig Grafik und Werbung*)
 - als freischaffende LandschaftsdesignerInnen und GartenkünstlerInnen, als KonsulentInnen für Gartenbaubetriebe, für Stadt- und Gemeindeverwaltungen, für Bildungseinrichtungen, Medien und private Auftraggeber. (*Studienzweig Landschaftsdesign*)
 - als ModedesignerInnen bei bestehenden nationalen und internationalen Labels und/oder Modehäusern, oder sie gründen eigene Modelabels. (*Studienzweig Mode*)

Umsetzung in der Lehre

Die Lehre im Bereich Design ist projektorientiert, die Betreuung der Studierenden erfolgt individuell. Bei der gemeinsamen Arbeit in Teams von Studierenden verschiedener Studienjahrgänge (vertikales Studio) profitieren die Studierenden voneinander.

Wissen und Fertigkeiten werden in der Vermittlung auf den Designprozess bezogen, werden als Tools verstanden und gelangen unmittelbar zur Anwendung.

Im analytischen und kreativen Prozess werden Aspekte kontextuell relevanter Disziplinen integriert. Hohe Praxisnähe der Ausbildung ist ebenso gewährleistet wie die Schulung der Fähigkeit zu fundierter wissenschaftlicher Reflexion des gesellschaftlichen Umfelds und des eigenen Handelns. Durch die Vielfalt der Studienangebote an der Universität für angewandte Kunst ist die Auseinandersetzung mit anderen Disziplinen im Kontext gegeben, ebenso die praktische Arbeit und die Umsetzung der Entwürfe im Rahmen der technologischen Möglichkeiten und personellen Kapazität der Universität für angewandte Kunst.

Externe Expertinnen und Experten werden regelmäßig in die Lehre eingebunden.

Studienprojekte werden auch in Kooperation mit Unternehmen/Organisationen durchgeführt. Praktika eröffnen Zugänge zu Expertisen außerhalb der Universität und ermöglichen Erfahrungen in Arbeitsfeldern von Design.

Es wird empfohlen, im Rahmen des zweiten Studienabschnittes ein Auslandssemester zu absolvieren.

3. Studienverlauf

Übersicht ECTS – Anrechnungspunkte	ECTS
Erster Studienabschnitt (2 Semester)	60
Zweiter Studienabschnitt (6 Semester)	180
GESAMT	240

3.1. Erster Studienabschnitt

Der erste Studienabschnitt umfasst insgesamt 60 ECTS-Punkte mit folgenden Fächern:

Zentrales künstlerisches Fach	ECTS
<i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>	
Zentrales Künstlerisches Fach I	12
wahlweise:	Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien I Grafik Design I Grafik und Werbung I Landschaftsdesign I (<i>auslaufend</i>) Mode Studio-Basic I
Zentrales künstlerisches Fach II	ECTS
	12
wahlweise:	Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien II Grafik Design II Grafik und Werbung II Landschaftsdesign II (<i>auslaufend</i>) Mode Studio-Basic II
GESAMT	24
Künstlerische Grundlagen	ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, wobei je nach gewähltem zentralem künstlerischem Fach unterschiedliche Vorgaben für die erste Diplomprüfung gelten. (Siehe Punkt 4.2.)</i>	
GESAMT	10
Methodische und theoretische Grundlagen	ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, wobei je nach gewähltem zentralem künstlerischem Fach unterschiedliche Vorgaben für die erste Diplomprüfung gelten. (Siehe Punkt 4.2.)</i>	
GESAMT	12
Technische Grundlagen	ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, wobei je nach gewähltem zentralem künstlerischem Fach unterschiedliche Vorgaben für die erste Diplomprüfung gelten. (Siehe Punkt 4.2.)</i>	
GESAMT	14

* Ab dem Wintersemester 2013/14 erfolgen keine Neuzulassungen zum Studienzweig Landschaftsdesign.

3.2. Zweiter Studienabschnitt

Der zweite Studienabschnitt umfasst insgesamt 180 ECTS-Punkte und ist aus einem der folgenden Studienzweige zu absolvieren:

- Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien
- Grafik Design
- Grafik und Werbung
- Landschaftsdesign (*auslaufend*)*
- Mode

3.2.1. Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien

Zentrales künstlerisches Fach	ECTS
<i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>	
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien III	13
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien IV	13
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien V	13
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien VI	13
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien VII	13
GESAMT	65
 <i>Künstlerische Grundlagen</i>	
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, davon mindestens:</i>	
CATCH 22 LAB	
Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien - Schreiben	<i>mindestens</i> 2
Editorial	<i>mindestens</i> 2
Filmisches Erzählen	<i>mindestens</i> 2
Illustration und Storyboard	<i>mindestens</i> 2
Interdisziplinäres Projekt	<i>mindestens</i> 2
Catch 22 LAB Exkursion	<i>mindestens</i> 2
GESAMT	14

* Ab dem Wintersemester 2013/14 erfolgen keine Neuzulassungen zum Studienzweig Landschaftsdesign.

Methodische und theoretische Grundlagen		ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, daraus mindestens eine Lehrveranstaltung zu Gender Studies:</i>		
THINK TANK		
Geistes- und Kulturwissenschaften	<i>mindestens</i>	12
Einführung in wissenschaftliches Arbeiten*		
Kunstgeschichte und Kunsththeorie		
Philosophie		
Ethik und Nachhaltigkeit		
Soziologie		
Psychologie		
Medientheorie und Semiotik	<i>mindestens</i>	4
CASH SKILLS / ECO SKILLS		
Management	<i>mindestens</i>	4
Marketing	<i>mindestens</i>	4
Recht	<i>mindestens</i>	4
GESAMT		30
Technische Grundlagen		ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, davon mindestens:</i>		
TECHNIK		
Composing	<i>mindestens</i>	4
Animation, CGI	<i>mindestens</i>	2
Layout und Typografie	<i>mindestens</i>	4
Catch 22 Praxis	<i>mindestens</i>	4
Filmpraxis	<i>mindestens</i>	4
Tontechnik und Sounddesign	<i>mindestens</i>	2
Werkstattpraktikum und Materialkunde	<i>mindestens</i>	4
GESAMT		30
Freie Wahlfächer		ECTS
<i>aus dem Lehrangebot an dieser Universität und an anderen in- und ausländischen Universitäten nach freier Wahl der Studierenden:</i>		
GESAMT		11
Diplomarbeit		ECTS
GESAMT		30

* Das Absolvieren der Lehrveranstaltung „Einführung in wissenschaftliches Arbeiten“ ist Voraussetzung für den Besuch von wissenschaftlichen Proseminaren und Seminaren.

3.2.2. Grafik Design

Zentrales künstlerisches Fach <i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>	ECTS
Grafik Design III	13
Grafik Design IV	13
Grafik Design V	13
Grafik Design VI	13
Grafik Design VII	13
GESAMT	65
Künstlerische Grundlagen	ECTS
Illustration und Layout	2
Projekt „Grafik Design“	2
Experimentelles Entwerfen und Gestalten	3
Formen des Erzählens	4
Interdisziplinäres Projekt	2
GESAMT	13
Methodische und theoretische Grundlagen <i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, daraus mindestens eine Lehrveranstaltung zu Gender Studies:</i>	ECTS
Geistes- und Kulturwissenschaften	<i>mindestens</i>
Einführung in wissenschaftliches Arbeiten*	10
Kulturwissenschaften	<i>mindestens</i>
Kunstgeschichte und Kunsttheorie	2
Philosophie	2
Soziologie	2
Psychologie	2
Medientheorie und Semiotik	<i>mindestens</i>
Human Computer Interaction	<i>mindestens</i>
Farbentheorie	<i>mindestens</i>
Theorie und Geschichte des Designs	<i>mindestens</i>
Designmanagement	<i>mindestens</i>
Marketing	<i>mindestens</i>
Recht	<i>mindestens</i>
GESAMT	34

* Das Absolvieren der Lehrveranstaltung „Einführung in wissenschaftliches Arbeiten“ ist Voraussetzung für den Besuch von wissenschaftlichen Proseminaren und Seminaren.

Technische Grundlagen	ECTS
Typografie	6
Druck und Druckvorstufe	3
Fotografie, Film, Video	7
Layout und Bildbearbeitung	6
Sound und Animation	2
Web Design	2
Präsentationstechniken	1
Hard und Soft Skills	2
GESAMT	29

Freie Wahlfächer	ECTS
<i>aus dem Lehrangebot an dieser Universität und an anderen in- und ausländischen Universitäten nach freier Wahl der Studierenden:</i>	
GESAMT	9

Diplomarbeit	ECTS
GESAMT	30

3.2.3. Grafik und Werbung

Zentrales künstlerisches Fach	ECTS
<i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>	
Grafik und Werbung III	14
Grafik und Werbung IV	14
Grafik und Werbung V	14
Grafik und Werbung VI	14
Grafik und Werbung VII	14
GESAMT	70
Künstlerische Grundlagen	ECTS
Akt und Naturstudien	2
Layout, Scribble, Storyboard	6
Texten	4
GESAMT	12
Methodische und theoretische Grundlagen	ECTS
<i>aus dem vorgesehenen Lehrangebot, daraus mindestens eine Lehrveranstaltung zu Gender Studies:</i>	
Geistes- und Kulturwissenschaften	8
Einführung in wissenschaftliches Arbeiten*	
Kulturwissenschaften	
Kunstgeschichte und Kunsttheorie	
Philosophie	
Ethik und Nachhaltigkeit	
Human- und Sozialwissenschaften	4
Soziologie	
Psychologie	
Medientheorie und Semiotik	4
Farbentheorie	2
Theorie und Geschichte des Designs	2
Designmanagement	2
Marketing	4
Recht	4
GESAMT	30

* Das Absolvieren der Lehrveranstaltung „Einführung in wissenschaftliches Arbeiten“ ist Voraussetzung für den Besuch von wissenschaftlichen Proseminaren und Seminaren.

Technische Grundlagen	ECTS
Typografie	mindestens 7
Druck und Druckvorstufe	mindestens 3
Fotografie, Film, Video	mindestens 9
Layout und Bildbearbeitung	mindestens 4
Sound und Animation	mindestens 2
Web Design	mindestens 2
GESAMT	29
Freie Wahlfächer	ECTS
<i>aus dem Lehrangebot an dieser Universität und an anderen in- und ausländischen Universitäten nach freier Wahl der Studierenden:</i>	
GESAMT	9
Diplomarbeit	ECTS
GESAMT	30

3.2.4. Landschaftsdesign (auslaufend)*

Zentrales künstlerisches Fach		ECTS
<i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>		
Landschaftsdesign III	12	
Landschaftsdesign IV	12	
Landschaftsdesign V	12	
Landschaftsdesign VI	12	
Landschaftsdesign VII	12	
GESAMT	60	
Künstlerische Grundlagen		ECTS
Akt- und Naturstudien		
<i>Aktzeichnen</i>	mindestens	6
<i>Naturstudien im Hinblick auf dreidimensionales Gestalten</i>	mindestens	2
Produktgestaltung für Landschaftsdesign		4
Fotografie, Film, Video		4
Dramaturgie für Landschaftsdesign		6
Körpererfahrung in der Landschaft		4
Exkursionen		4
GESAMT	28	
Methodische und theoretische Grundlagen		ECTS
Geistes- und Kulturwissenschaften		
<i>Kulturgeschichte</i>	6	
<i>Kunstgeschichte</i>		
<i>Philosophie</i>		
<i>Gender Studies</i>		
Geschichte und Theorie der Landschaft		6
Architektur- und Designgeschichte		2
Angewandte Projektentwicklung		7
Mediengeschichte und Medientheorie		2
GESAMT	23	

* Ab dem Wintersemester 2013/14 erfolgen keine Neuzulassungen zum Studienzweig Landschaftsdesign.

Technische Grundlagen	ECTS
Plandarstellung für Landschaftsdesign	2
Entwurfs- und Zeichentechniken	2
CAD	2
Modellbau	4
Materialkunde	4
Pflanzenkunde	7
Garten- und Landschaftsdesign	8
Gartenpraxis	6
GESAMT	35
Freie Wahlfächer	ECTS
<i>nach Maßgabe des Lehrangebots und nach freier Wahl der Studierenden:</i>	
GESAMT	14
Diplomarbeit	ECTS
GESAMT	20

3.2.5. Mode

Zentrales künstlerisches Fach <i>Künstlerischer Einzelunterricht:</i>	ECTS
Mode Studio – Advanced I	12
Mode Studio – Advanced II	12
Mode Studio – Advanced III	12
Mode Studio – Advanced IV	12
Mode Studio – Pre Diploma	16
GESAMT	64

Voraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des zentralen künstlerischen Faches ab Mode Studio Advanced II sind abgelegte Prüfungen des 1. Studienabschnitts aus:

	ECTS
Mode Studio – Basic	24
Mode – Tools	4
Modezeichnen – Basic	4
Textgestaltung – Basic	2
Kunstgeschichte (Zyklus)	2
Einführung in Theorie und Geschichte des Design	2
Entwurfszeichnen	4
Nähtechnik – Basic	3
Schnitttechnik – Basic	4
Textiltechnologie für Mode	1
Digitale Bildbearbeitung	2

	ECTS
Mode Atelier	
Modezeichnen – Advanced	4
Moulage	4
Nähtechnik – Advanced	4
Schnittechnik analog	6
Stricktechnik	4
Technisches Zeichnen für Mode	4
GESAMT	26

	ECTS
Mode-Techniken	
Wahlfach-Pool Foto/Film/Video/digitale Anwendungen	4
Vertiefende Wahlfächer	10
GESAMT	14

Mode-Kommunikation und Mode-Business	ECTS
Mode-Kommunikation	3
Mode-Textgestaltung - Advanced	2
Mode Textgestaltung – Diplomarbeit	2
Mode-Business	2
Mode-Image	3
Vertiefende Wahlfächer	2
GESAMT	14
Mode-im Kontext	ECTS
Theorie und Geschichte des Designs	4
Kostümkunde	2
Modegeschichte	2
Design im Kontext von Nachhaltigkeit und Umwelt	2
Design und Diversität	2
Mode und Kulturwissenschaften	2
GESAMT	14
Freie Wahlfächer	ECTS
– <i>Lehrveranstaltungen an Universitäten (national und international) nach freier Wahl der Studierenden, daraus mindestens eine Lehrveranstaltung zu Gender Studies</i>	
– <i>Mode-relevante Praktika in Wirtschaftsbetrieben und außeruniversitären Institutionen</i>	
GESAMT	18
Diplomarbeit	ECTS
GESAMT	30

4. Prüfungsordnung

4.1. Zulassungsprüfung

Die Zulassungsprüfung dient der Feststellung der künstlerischen Eignung.
Die Beurteilung erfolgt durch einen Prüfungssenat (kommissionelle Prüfung).

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- a. Vorlage eines fachspezifischen Portfolios
- b. Bearbeitung von fachspezifischen gestalterischen Aufgaben und Interview

Die positive Beurteilung von a) ist Voraussetzung für die Teilnahme an b).

Die Zulassung erfolgt nur dann, wenn beide Teile a) und b) positiv beurteilt werden.

4.2. Erste Diplomprüfung

Die erste Diplomprüfung schließt den ersten Studienabschnitt ab, sie wird als Sammelprüfung durchgeführt. Es ist nachzuweisen, dass alle Lehrveranstaltungen, die im ersten Studienabschnitt vorgeschrieben sind, absolviert wurden.

Studierende, die das zentrale künstlerische Fach **Angewandte Fotografie und zeitbasierte Medien** belegen, haben neben ihrem zentralen künstlerischen Fach (24 ECTS) für die erste Diplomprüfung zu absolvieren:

- aus	Künstlerische Grundlagen	ECTS
	Grundlagen des Aktzeichnens und Naturstudien	2
	Entwurfs- und Zeichentechniken	2
	Gestaltungslehre	2
	Catch 22 LAB	4
	GESAMT	10
- aus	Methodische und theoretische Grundlagen	ECTS
	Kunstgeschichte	4
	Einführung in Theorie und Geschichte des Designs	4
	Medientheorie und Kommunikationstheorie	4
	GESAMT	12
- aus	Technische Grundlagen	ECTS
	Kamera- und Labortechnik	6
	Lichttechnik	4
	Digitale Bildbearbeitung	4
	GESAMT	14

Studierende, die das zentrale künstlerische Fach **Grafik Design** belegen, haben neben ihrem zentralen künstlerischen Fach (24 ECTS) für die erste Diplomprüfung zu absolvieren:

- aus	Künstlerische Grundlagen	ECTS
	Naturstudien	2
	Gestaltungslehre	4
	Einführung: Formen des Erzählens	2
	Einführung: Zeitbasierte Medien	2
	GESAMT	10

- aus	Methodische und theoretische Grundlagen Grundlagen der Kulturwissenschaften – Einführung Kunstgeschichte – Zyklus Kommunikationstheorie – Einführung Einführung in Theorie und Geschichte des Designs	ECTS 2 4 2 4 GESAMT
- aus	Technische Grundlagen Schrift und Typografie Entwurfs- und Zeichentechniken Drucktechniken Fotografie, Film, Video Einführung in die Computeranwendung Digitale Bildbearbeitung	ECTS 2 2 2 2 4 2 GESAMT

Studierende, die das zentrale künstlerische Fach **Grafik und Werbung** belegen, haben neben ihrem zentralen künstlerischen Fach (24 ECTS) für die erste Diplomprüfung zu absolvieren:

- aus	Künstlerische Grundlagen Grundlagen des Aktzeichnens Naturstudien Gestaltungslehre	ECTS 4 2 4 GESAMT
- aus	Methodische und theoretische Grundlagen Grundlagen der Kulturwissenschaften - Einführung Kunstgeschichte – Zyklus Kommunikationstheorie – Einführung Einführung in Theorie und Geschichte des Designs	ECTS 2 4 2 4 GESAMT
- aus	Technische Grundlagen Schrift und Typografie Entwurfs- und Zeichentechniken Drucktechniken Fotografie, Film, Video Einführung in die Computeranwendung Digitale Bildbearbeitung	ECTS 2 2 2 2 4 2 GESAMT

Studierende, die das zentrale künstlerische Fach **Mode** belegen, haben neben ihrem zentralen künstlerischen Fach (24 ECTS) für die erste Diplomprüfung zu absolvieren:

- aus	Künstlerische Grundlagen Mode - Tools Modezeichnen - Basic Textgestaltung - Basic	ECTS 4 4 2 GESAMT
-------	--	--------------------------------------

- aus	Methodische und theoretische Grundlagen Kunstgeschichte – Zyklus Einführung in Theorie und Geschichte des Designs Wahlfachpool (<i>nach Lehrangebot</i>)	ECTS 2 2 8
	GESAMT	12
- aus	Technische Grundlagen Entwurfszeichnen Nähtechnik - Basic Schnitttechnik - Basic Textiltechnologie für Mode Digitale Bildbearbeitung	ECTS 4 3 4 1 1 2
	GESAMT	14

4.3. Zweite Diplomprüfung

Die zweite Diplomprüfung schließt das Studium ab und setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

- erfolgreiche Absolvierung sämtlicher Lehrveranstaltungen, die im zweiten Studienabschnitt vorgeschrieben sind,
- kommissionelle Prüfung über die Diplomarbeit.

Voraussetzung für die Zulassung zur abschließenden kommissionellen Prüfung ist die Absolvierung aller im Studienplan vorgeschriebenen Lehrinhalten.

Die Vizerektorin/der Vizerektor für Lehre bestimmt für die künstlerische Diplomprüfung einen Prüfungssenat, dem bis zu zehn Prüferinnen und Prüfer angehören können. Die Betreuerin/der Betreuer der künstlerischen Diplomarbeit gehört dem Prüfungssenat an und führt zwei Stimmen.

Die Beurteilung der künstlerischen Diplomarbeit erfolgt durch den Prüfungssenat im Rahmen der kommissionellen Teilprüfung der zweiten Diplomprüfung.

4.4. Diplomarbeit

Die Studierenden sind berechtigt, das Thema der Diplomarbeit vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen der Betreuerin/des Betreuers auszuwählen. Die Studierenden haben das Recht, anstelle der künstlerischen Diplomarbeit eine wissenschaftliche Diplomarbeit aus einem wissenschaftlichen Prüfungsfach zu verfassen.

Das Thema der Diplomarbeit ist so zu wählen, dass die Bearbeitung innerhalb eines Semesters möglich und zumutbar ist.

Das Thema der künstlerischen Diplomarbeit ist dem zentralen künstlerischen Fach zu entnehmen.

Die Studierenden haben der Vizerektorin/dem Vizerektor für Lehre vor Beginn der Erarbeitung das Thema und die Betreuerin/den Betreuer der Diplomarbeit schriftlich bekannt zu geben.

Die Diplomarbeit hat neben einem künstlerischen Teil, der den Schwerpunkt bildet, auch einen schriftlichen Teil zu umfassen. Dieser hat den künstlerischen Teil zu erläutern.

4.5. Lehrveranstaltungsprüfungen

Lehrveranstaltungsprüfungen werden von einem oder mehreren LehrveranstaltungsleiterInnen durchgeführt. Inhalt und Modalitäten der Prüfung sind den Studierenden vor Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt zu geben.

4.6. Anerkennung relevanter Praktika

Den Studierenden aller Studienzweige der Studienrichtung Design wird die Absolvierung facheinschlägiger Praktika von insgesamt mindestens drei Monaten Dauer im 2. Studienabschnitt empfohlen.

Wenn im Vorfeld durch eine verantwortliche Lehrperson für das „zentrale künstlerische Fach“ schriftlich festgestellt wird, dass es sich um ein geeignetes Praktikumsangebot handelt, wird die entsprechende Leistung auf Antrag des/der Studierenden mit maximal 6 ECTS im Rahmen der freien Wahlfächer anerkannt.

4.7. Übergangsbestimmungen für Studierende des Studienzweigs Mode

Studierende des Studienzweigs Mode, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2016/17 begonnen haben, müssen zum Abschluss des ersten Studienabschnitts 14 ECTS aus Technische Grundlagen erbringen, unabhängig von der Verteilung auf die jeweiligen Unterfächer.